

[11895.] **Otto Klemm** in Leipzig sucht und bittet um Offerten:
1 **Kanfer**, Bücherlexikon. Cplt.
1 **Heinsius**, do. do.
1 **Hinrichs**, Bücherverzeichnis. Jahrg. 1853—1858.

[11896.] **Gustav Kühler** in Grefeld sucht billig:
1 **Berliner Garten-Zeitung** 1847—1857. (Nauck.)
1 **Dietrich**, Zeitschrift für Gärtner, Botaniker u. Bd. 4. u. 5. (Jena.)

[11897.] **Carl Brunner** in Chemnitz sucht billig und bittet um Offerten:
1 **Catlin**, die Indianer Nordamerika's. Brüssel.

[11898.] **F. Volkmar** in Leipzig sucht und bittet um Offerten:
Lessing's Werke. Class.-Ausg. 5 Bde.

[11899.] **F. H. Schimpff** in Triest sucht:
1 **Scholia in Aristophanis comoedias**, ed. Dindorf. Paris, Didot.

[11900.] **L. Fernau** in Leipzig sucht billigst:
1 **Westermann's Monatshefte**. — 1 **Nissen**, Unterecdgn. 2 Bde. — 1 **Prescott**, Peru.

[11901.] **H. Witsdörffer** in Münster sucht unter vorheriger Preisangabe:
Regius, P. S. J., Predigten.
Jost, Geschichte d. Israeliten. 9 Bde.
Schlosser, Weltgeschichte. Cplt.
Vincentius Lyrinensis, Commonitorium.
Catechismus ad ordinandos juxta doctrinam catechismi concilii Tridentini. Coloniae Agrippinae 1741.

[11902.] **Georg Franz** in München sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 **Rosenmüller**, Scholia in libros regum.
1 — Scholia in libr. paralipom.
1 — Scholia in libr. Samuelis.

[11903.] Die **D. Bertram'sche** Buchh. in Cassel sucht billig und bittet um vorherige Preisangabe:
1 **Zeitgenossen**. Ein biograph. Magazin für die Geschichte unserer Zeit. Hrsrg. von F. Ch. A. Haffe. Drei Reihen à 6 Bde. Leipzig, Brockhaus.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[11904.] Durch gef. schleunige Rücksendung von:
Edardt, Fr. Schiller und seine Stellung zu unserer Gegenwart u. Zukunft u. 12 Ngr. würden Sie mich sehr verbinden.
Ich versandte dies Schriftchen erst vor 3 Wochen pro nov., die Nachbestellungen gehen darauf jedoch so stark ein, daß ich nicht mehr im Stande bin, feste Bestellungen zu effectuiren.
C. Hochhausen's Verlag in Jena.

[11905.] Durch gefällige umgehende Remission aller nicht fest verlangten oder behaltenen Exemplare nachfolgender zwei Werke:
Stahl, die lutherische Kirche und die Union.
Schlözer, Friedrich der Große und Katharina die Zweite.

würden Sie mich zu großem Dank verbinden. Ich rechne auf eine freundliche und schnelle Erfüllung dieses Wunsches, und das um so mehr, als mein eigenes Sortimentsgeschäft Wünsche dieser Art sofort erfüllt. Handlungen, die solche Wünsche grundsätzlich unberücksichtigt lassen, mögen es sich selbst zuschreiben, wenn ich ihnen künftig meine Nova in geringerer Zahl oder gar nicht zusende.
Berlin, im August 1859.

Besser'sche Buchhandlung.
(Wilhelm Berg.)

[11906.] Höfliche Bitte um Rücksendung! — Uns fehlt gänzlich:
Helene. Eine Warnungstafel vor der modernen Welt.

und sehen wir einer schnellen Remittur aller disponiblen Expl. dankend entgegen.
Berlin, 9. August 1859.

Plahn'sche Buchh. (Henri Sauvage.)

[11907.] Schleunigst zurück erbitten und dringend alle à Cond. verlangten und nicht fest gehaltenen Exemplare von:
Nichter, Lehrbuch der Harmonie. 2. Auflage. 1857.

Durch gefällige umgehende Remission würden Sie uns zu großem Dank verbinden.
Leipzig, im August 1859.

Breitkopf & Härtel.

[11908.] Durch gefällige umgehende Remission aller ohne Aussicht auf Absatz liegenden Exemplare von:

Sigismund, Lebensbilder aus dem sächsischen Erzgebirge. Eisenbahnbibliothek. Bd. 31. würden Sie mich sehr verbinden, da ich bedeutende feste Bestellungen aus Mangel an Exemplaren nicht expediren kann.
Leipzig, im August 1859.

Carl B. Vorck.

[11909.] Erbitten uns schleunigst alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exmpl. von:
Sackmann's plattdeutsche Predigten. 6. Auflage.

zurück. Die ziemlich bedeutende neue Auflage geht schon sehr auf die Reize. — Handlungen unseres Norddeutschlands bitten wir, ihre erfolgreiche Thätigkeit für das Büchlein fortzusetzen; unter den Landschullehrern und Landpastoren, bei den Bauersleuten und auch den vielen andern Freunden plattdeutscher Schrift und Sprache wird sich noch mancher Käufer finden.
Schulze'sche Buchh. in Celle.

[11910.] **Fichte's** Reden an die deutsche Nation.

erbitten wir uns umgehend zurück, wo dasselbe ohne Aussicht auf Absatz lagert; unser Vorrath ist ganz erschöpft.

Tübingen, im August 1859.

H. Laupp'sche Buchh.
(Laupp & Siebeck.)

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Gesuchte Stellen.

[11911.] Es ist mir der Auftrag geworden, für den 19jährigen Sohn eines Collegen eine Gehilfenstelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte zu ermitteln, dessen Einrichtung so beschaffen ist, daß der junge Mann unter Aufsicht des Principals zu allen Arbeiten herangezogen wird. Dabei würde weniger auf hohen Gehalt, als auf freundliche Behandlung gesehen werden. Er ist der deutschen und polnischen Sprache mächtig, daher es ihm gleich ist, in Deutschland oder Polen ein Engagement anzunehmen. — Mich diesem Auftrage gern unterziehend, bitte ich die Herren, welche eines Gehilfen bedürfen sollten, sich gefälligst an mich zu wenden.
Leipzig, im August 1859.

Ign. Jackowit.

[11912.] Ein junger Mann, der ein Gymnasium bis zur Prima besuchte und 2½ Jahr in einem norddeutschen Verlagsgeschäft lernte, im Besitz von Sprachkenntnissen und einer hübschen Handschrift ist, sucht zu seiner weiteren Ausbildung auf Michaelis eine Stelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte. Gef. Offerten sub F. K. befördert Herr K. F. Köhler in Leipzig.

[11913.] Ein junger Mann wünscht in eine Dresdener Buchhandlung einzutreten, die er nach einiger Zeit entweder ganz oder theilweise übernehmen könnte. — Derselbe ist durch 10jährige Thätigkeit in geachteten Handlungen mit allen Zweigen des Geschäfts vertraut und besitzt Sprachkenntnisse. Ein, wenn auch geringes Salär ist erwünscht, doch nicht gerade Bedingung. Offerten befördert gütigst Herr Ign. Jackowit in Leipzig unter Chiffre O.

[11914.] Ein junger Mann, in allen Branchen des Buchhandels, auch im Antiquariat wohlverfahren, der alten und neueren Sprachen mächtig, sucht bald eine für ihn geeignete Stelle.

Auskunft über den Suchenden erteilt

G. L. Fricksche in Leipzig.

[11915.] Ein Buchhändlergehilfe, der in einer deutsch-französischen Sortiments- und Verlagshandlung in Belgien seine Lehrzeit bestanden, gute Zeugnisse hat, deutsch und französisch spricht, sucht eine Stelle. Nähere Auskunft erteilt auf Franco-Anfragen Hr. E. Bengler in Leipzig.

[11916.] Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit Michaelis d. J. beendet, sucht zu seiner weiteren Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Gehilfe.

Gef. Offerten werden unter Chiffre B. G. # 3. in der Exped. d. Bl. erbeten.

[11917.] Ein durch beste Zeugnisse empfohlener Buchhändler (von 36 Jahren), für Preussen concessionirt, sucht eine seinen Fähigkeiten entsprechende selbstständige Stellung als Geschäftsführer. Derselbe ist auch gern bereit und qualificirt, die Einrichtung und Führung eines Filialgeschäftes zu übernehmen. Gef. Adressen werden unter B. C. L. # 11. durch die Exped. d. Bl. erbeten.